



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

3.8.2023

1328. Ein Tag voller Spaß und Kreativität beim Familiensonntag im Dortmunder U

Der Familiensonntag im Dortmunder U (6. August, 12 bis 17 Uhr) lädt Groß und Klein zu einem spannenden und kreativen Tag ein. Das kostenfreie Programm umfasst Filmvorführungen, Führungen, eine spannende Lesung und verschiedene Bastel-Workshops. Das ganze Programm: dortmunder-u.de/familiensonntag.

Von 12 bis 17 Uhr steht die Ape(lina), eine mobile Veranstaltungsstelle des Schauspiel Dortmund, auf dem Vorplatz des Dortmunder U. Das kleine pinke Gefährt versorgt Besucher*innen mit Heißgetränken und Musik. Ein kleines Bücherregal lädt zum Schmökern ein.

Neben der Ape(lina) steht an diesem Sonntag auch das „bookbike nrw“ auf dem Vorplatz. Im Gepäck: Viele Bilderbücher, ein Teppich und gemütliche Kissen, Straßenkreide, Malblöcke und eine Wäscheleine voll mit Figuren, Bildern und Lampions. Alle Neugierigen sind eingeladen zum Schmökern und Spielen, Löcher in die Luft gucken und Lesen, Betrachten und Bilder malen.

Im gesamten Gebäude sind Tiere in Form von kleinen Stickern versteckt. Wer sie alle findet, erhält eine Belohnung. Die Sammelkarte gibt es am Empfang im Erdgeschoss. Außerdem startet um 12:30 Uhr, 14:00 Uhr und 15:30 Uhr eine einstündige „Reise durchs U“ für Familien mit Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren. Treffpunkt ist ebenfalls der Empfang im EG.

Die Band Binyo stattet während der Öffnungszeiten (12 bis 17 Uhr) dem Dortmunder U einen Besuch ab und lädt mit fröhlich-heiterer Akustikmusik zum Mitsingen ein. Wer das neue „Familiensonntagslied“ noch nicht kennt, sollte trotzdem vorbeischaun, um vielleicht beim nächsten Mal die Zeilen mitsingen zu können. Treffpunkt: Eingang des Dortmunder U.

Warum leuchtet ein großes U auf dem Dach? Welche Schätze lassen sich im Inneren des Gebäudes entdecken? Familien mit Kindern zwischen fünf und zwölf Jahren können jeweils um 12.30 Uhr, 14.00 Uhr und 15.30 Uhr auf eine 60-minütige Entdeckungsreise durch das Dortmunder U gehen und so manches Geheimnis lüften. Treffpunkt ist am Empfang im Erdgeschoss.

Auf Ebene 1 wird aktuell die Ausstellung „Fenster/schau“ von Studierenden der Arbeitsbereiche Fotografie und Kunstwissenschaft der TU Dortmund gezeigt. Fokus der Werke ist eine Auseinandersetzung mit



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

dem städtischen Umfeld. Von 14 bis 17 Uhr wird ein Rundgang durch die Ausstellung angeboten.

Den ganzen Tag über (12 bis 17 Uhr) bietet die Ebene 2 drei Workshops an. Kinder haben die Möglichkeit, im Workshop „Let it rip!“ Aufziehtiere zu basteln und gegeneinander antreten zu lassen. Dekorativ wird es beim Kurs „Garnmandalas“, wenn mit einer Auswahl aus bunter Wolle, Garn und Perlen besondere Kunstwerke kreiert werden. Daneben besteht die Möglichkeit, die Welt zu bereisen – zwar nicht real, aber digital mithilfe eines kleinen Computerspiels.

Im Ferienprojekt „Fantasiewesen zwischen Natur und Technik“ haben neun Jugendliche im Alter von 10-14 Jahren selbst Regie geführt. Anlass gab die kürzlich beendete Ausstellung „We grow, grow and grow, we're gonna be alright and this is our show“ von Jana Kerima Stolzer und Lex Rütten im HMKV Hardware MedienKunstVerein (Ebene 3). Die Jugendlichen erkundeten Industrienatur, sammelten Sounds und Bildmaterial und lernten die verschiedenen Bereiche einer Filmproduktion kennen. Die Ergebnisse werden im HMKV während der Öffnungszeiten gezeigt.

Das Museum Ostwall (Ebene 4 + 5) bietet zwischen 12 und 17 Uhr zwei Workshops an. Im Kunstworkshop können Familien kreative „Postkarten aus Dortmund“ gestalten. Geschöpft wird aus Motiven aus alten Büchern, die von Dortmund und dem Ruhrgebiet berichten. In der Ausstellung „Nam June Paik: I Expose the Music“ im Museum Ostwall entdecken kleine Besucher*innen Kunstwerke, die aus umgebauten Fernsehern bestehen. Inspiriert von diesen Werken werden im zweiten Workshop „Schatten-TVs“ gebastelt: kleine Kisten, die mithilfe von Schattenbildern wie Minifernseher funktionieren.

Von 15 bis 16 Uhr vermittelt eine Führung durch die Sammlungspräsentation „Kunst → Leben → Kunst. Das Museum Ostwall gestern, heute, morgen“ Wissenswertes zu der Bedeutung und Entstehung der gezeigten Werke. Treffpunkt: Ebene 5

Im Kino im U werden dieses Mal keine Filme gezeigt, der Saal steht zum Zocken zur Verfügung. Die „Mariokart“-Cabrios werden aus den Garagen geholt und die Kinder können ein paar Runden auf der großen Leinwand drehen. Für Aktivität sorgt „Just Dance“, bei dem ihr eine digitale Sohle aufs Parkett legen könnt.

Eine fröhliche Mitmach-Lesung belebt von 14 bis 15 Uhr die Kunstbibliothek Weitwinkel (Ebene 5). Auf dem Programm steht „Der Elefantenpups – Ein tierischer Geheimplan“, eine Zoo-Geschichte über besonders musikalische Tiere. Die Kinder begleiten die Zootiere auf einer geheimen Mission und erfahren, wie Musik Gefühle ausdrückt und wie dadurch Freundschaft entstehen kann.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Das MOOG im Erdgeschoss bietet zwischen 11 und 17 Uhr Speisen und Getränke an.

Redaktionshinweis:

Angehängt ist ein Bild, das zwei Kinder im Dortmunder U zeigt (Foto: Roland Baege).

Pressekontakt: Tanita Groß